



11.03.2015 11:07 CET

## Freisprechungsfeier: Bayernwerk ehrt Auszubildende aus Regensburg für ihre Abschlüsse

**Regensburg.** 20 ehemalige Auszubildende des Bayernwerks erhielten im Rahmen einer offiziellen Freisprechungsfeier ihre Ausbildungszeugnisse und Urkunden.

Von den 20 Ausbildungsabsolventen haben vier junge Frauen sowie zehn junge Männer den Beruf des/der Elektrikers/-in für Betriebstechnik erlernt. Im kaufmännischen Bereich wurden insgesamt sechs Kaufleute für Bürokommunikation ausgebildet. Die ehemaligen Auszubildenden absolvierten ihre Ausbildung nicht allein in der Bayernwerk-

Unternehmensleitung in Regensburg, sondern je nach Ausbildungsberuf auch in den Netzcentern Altdorf, Eggenfelden, Regen und Vilshofen in Niederbayern sowie Parsberg, Schwandorf und Weiden in der Oberpfalz.

Bayernwerk-Personalleiterin Sigrid Nagl rief den jungen Fachkräften ins Bewusstsein, dass die Ausbildung zwar jetzt geschafft sei, aber mit der beruflichen Zukunft nun ein neuer Lebensabschnitt auf sie warte: „Seien Sie mutig und immer bereit Neues zu erlernen. Das ist eine entscheidende Voraussetzung für beruflichen Erfolg. Gerade Gebiete wie Energiewirtschaft und der Elektronikfachbereich verändern sich inhaltlich sehr schnell. Da muss man am Puls bleiben.“ Eigene Erfahrungen zu sammeln, flexibel zu sein, sich beruflich und persönlich weiterzuentwickeln seien laut Nagl wichtige Bausteine für das weitere Arbeitsleben der jungen Menschen. Für ein erstes Anschlussjahr erhalten alle Auszubildenden eine Anstellung beim Bayernwerk. Besonders in der Region Ostbayern sind derzeit die Aussichten, zeitnah in ein unbefristetes Anstellungsverhältnis übernommen zu werden relativ groß.

Friedrich Vöhringer, Leiter der Ausbildung in Regensburg für die Region Ostbayern, erklärte: „Wir sind immer wieder stolz darauf, was unsere jungen Kolleginnen und Kollegen in den vergangenen Ausbildungsjahren in der Praxis aber auch in der Berufsschule gemeistert haben, wie sie mit den Aufgaben gewachsen sind und sich weiterentwickelt haben. Wir wissen auch, dass wir ihnen mit unserer praxisnahen Ausbildung viel mit auf den Weg geben konnten. Sie haben so eine gute Chance ihren Weg erfolgreich weiter zu gehen.“

Für ihren herausragenden Ausbildungsabschluss wurden Sarah Bauer (Elektronikerin für Betriebstechnik, wohnhaft in Regen), Stefan Mehlsteibl (Elektroniker für Betriebstechnik, wohnhaft in Falkenberg, Landkreis Rottal-Inn), Kathrin Hofmann (Kauffrau für Bürokommunikation, wohnhaft in Schwarzenfeld, Landkreis Schwandorf), und Alina Obertshauer (Kauffrau für Bürokommunikation), wohnhaft in Maxhütte-Haidhof, Landkreis Schwandorf) mit der Anerkennungsurkunde der Regierung der Oberpfalz ausgezeichnet. Insgesamt 16 Absolventen erhielten zudem als Anerkennung ihrer besonderen Leistungen eine Prämie vom Ausbildungsunternehmen.

Neben Regensburg hat das Bayernwerk in Pfaffenhofen und München sowie in Bayreuth und Würzburg weitere Ausbildungsstandorte. In Summe bildet das Unternehmen derzeit 213 junge Menschen aus, davon 62 in Ostbayern.

Am 1. September 2015 beginnen 74 Schulabgänger ihre Ausbildung beim Bayernwerk.

---

Die Bayernwerk AG ist der größte regionale Netzbetreiber in Bayern. Mit einem Stromnetz von rund 152.000 Kilometern Länge und einem über 5.500 Kilometer langen Erdgasnetz sichert das Unternehmen die Energieversorgung in weiten Teilen des Freistaats. Zudem betreibt das Bayernwerk ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.500 Kilometern. Das Netzgebiet des Bayernwerks erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. In seinem Netz transportiert das Unternehmen mehr als 50 Prozent regenerative Energie. Zu den Kernaufgaben des Bayernwerks zählen neben einer sicheren Versorgung insbesondere der Ausbau und die technologische Entwicklung der Netzinfrastruktur. Zudem bietet das Bayernwerk seinen Kunden unterschiedliche Energiedienstleistungen. Das Tochterunternehmen Bayernwerk Natur kümmert sich um den Bau und den Betrieb dezentraler und regenerativer Kleinkraftwerke. Das Bayernwerk gestaltet die Energiezukunft in Bayern maßgeblich mit und leistet einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Energieversorgung. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Das Bayernwerk ist eine 100-prozentige E.ON-Tochter.

## Kontaktpersonen



### **Maximilian Zängl**

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

[maximilian.zaengl@bayernwerk.de](mailto:maximilian.zaengl@bayernwerk.de)

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27

+49 179-1389827